

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Dortmund
Februar 2026



Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Dortmund
Berichtsmonat:	Februar 2026
Erstellungsdatum:	20.02.2026
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.03.2026
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Februar 2026.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.



Statistische Hinweise

Arbeitsstellenstatistik

Großaufträge einzelner Arbeitgeber führten bundesweit zu einem außerordentlichen Anstieg der gemeldeten Arbeitsstellen (November 2025: +7.300 Arbeitsstellen im Vergleich zum Vormonat, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen“; Dezember 2025: +9.100 Arbeitsstellen, insbesondere im Wirtschaftsabschnitt „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“).

Die Stellen verteilen sich bundesweit, Schwerpunkte sind aber tendenziell wirtschaftsstärkere Regionen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Dortmund

Februar 2026

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	16
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	17
Geschäftsstellenbezirk Dortmund	18

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund
Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	61.497	61.215	61.125	282	0,5	807	1,3	1,5	1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	40.641	40.368	38.996	273	0,7	809	2,0	1,4	2,0
55,3% Männer	22.456	22.208	21.262	248	1,1	412	1,9	0,6	0,9
44,7% Frauen	18.185	18.160	17.734	25	0,1	397	2,2	2,3	3,3
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	3.630	3.484	3.371	146	4,2	74	2,1	3,9	4,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	749	761	773	-12	-1,6	-69	-8,4	-0,4	1,8
32,5% 50 Jahre und älter	13.205	13.263	12.799	-58	-0,4	548	4,3	4,2	5,2
22,4% dar. 55 Jahre und älter	9.096	9.125	8.813	-29	-0,3	605	7,1	7,5	8,8
42,8% Langzeitarbeitslose	17.414	17.313	17.084	101	0,6	548	3,2	2,3	3,4
8,1% Schwerbehinderte Menschen	3.289	3.267	3.258	22	0,7	114	3,6	3,9	6,1
43,9% Ausländer	17.851	17.755	17.106	96	0,5	236	1,3	0,6	0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.318	6.548	6.518	-230	-3,5	-23	-0,4	6,8	12,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.923	2.610	1.941	-687	-26,3	-47	-2,4	3,9	10,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.739	1.377	1.862	362	26,3	3	0,2	7,9	27,9
seit Jahresbeginn	12.866	6.548	74.829	x	x	394	3,2	6,8	1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.050	5.193	6.662	857	16,5	-315	-4,9	14,5	10,4
dar. in Erwerbstätigkeit	1.602	1.315	1.600	287	21,8	62	4,0	15,4	15,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.427	1.096	1.811	331	30,2	-106	-6,9	15,0	26,4
seit Jahresbeginn	11.243	5.193	74.414	x	x	342	3,1	14,5	2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	12,2	12,2	11,7	x	x	x	12,1	12,1	11,6
dar. Männer	12,5	12,3	11,8	x	x	x	12,3	12,3	11,8
Frauen	12,0	12,0	11,7	x	x	x	11,8	11,8	11,4
15 bis unter 25 Jahre	10,3	9,9	9,6	x	x	x	10,0	9,4	9,0
15 bis unter 20 Jahre	9,3	9,4	9,6	x	x	x	10,2	9,5	9,5
50 bis unter 65 Jahre	12,2	12,2	11,8	x	x	x	11,8	11,9	11,4
55 bis unter 65 Jahre	12,6	12,6	12,2	x	x	x	12,3	12,3	11,8
Ausländer	25,6	25,4	24,5	x	x	x	26,2	26,3	25,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,2	13,1	12,6	x	x	x	13,0	13,0	12,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	42.873	42.645	41.327	228	0,5	342	0,8	0,5	0,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	49.511	49.230	48.136	281	0,6	146	0,3	0,2	0,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	49.620	49.346	48.266	274	0,6	135	0,3	0,2	0,2
Unterbeschäftigungsquote	14,6	14,5	14,2	x	x	x	14,6	14,5	14,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	8.412	8.343	7.801	69	0,8	678	8,8	9,9	9,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	63.342	63.224	62.956	118	0,2	-690	-1,1	-0,9	-0,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24.473	24.432	24.592	41	0,2	-865	-3,4	-4,2	-3,9
Bedarfsgemeinschaften	45.141	44.975	44.855	166	0,4	-278	-0,6	-0,5	-0,2
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	869	694	861	175	25,2	283	48,3	39,6	46,2
Zugang seit Jahresbeginn	1.563	694	9.142	x	x	480	44,3	39,6	3,7
Bestand	4.030	4.234	4.290	-204	-4,8	-152	-3,6	-0,4	-5,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund
Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.646	15.416	15.237	230	1,5	1.509	10,7	11,7	11,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.059	9.987	9.194	72	0,7	780	8,4	11,4	11,4
61,1% Männer	6.145	6.077	5.473	68	1,1	483	8,5	10,9	9,4
38,9% Frauen	3.914	3.910	3.721	4	0,1	297	8,2	12,1	14,6
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.002	898	814	104	11,6	39	4,0	5,2	0,1
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	98	89	80	9	10,1	-11	-10,1	-7,3	-11,1
32,4% 50 Jahre und älter	3.260	3.301	3.070	-41	-1,2	243	8,1	12,2	11,2
24,6% dar. 55 Jahre und älter	2.475	2.494	2.324	-19	-0,8	178	7,7	12,3	11,0
10,8% Langzeitarbeitslose	1.086	1.049	1.003	37	3,5	170	18,6	14,6	22,9
8,4% Schwerbehinderte Menschen	848	850	836	-2	-0,2	42	5,2	10,5	10,1
32,0% Ausländer	3.214	3.205	2.906	9	0,3	170	5,6	9,1	10,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.287	2.784	2.210	-497	-17,9	-71	-3,0	12,7	7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.257	1.882	1.264	-625	-33,2	-31	-2,4	15,2	12,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	553	402	436	151	37,6	14	2,6	3,1	0,9
seit Jahresbeginn	5.071	2.784	27.613	x	x	242	5,0	12,7	5,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.014	1.777	2.053	237	13,3	138	7,4	12,0	17,4
dar. in Erwerbstätigkeit	871	723	764	148	20,5	101	13,1	9,7	18,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	462	346	436	116	33,5	15	3,4	19,3	3,8
seit Jahresbeginn	3.791	1.777	23.992	x	x	328	9,5	12,0	3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,0	2,8	x	x	x	2,8	2,7	2,5
dar. Männer	3,4	3,4	3,0	x	x	x	3,2	3,1	2,8
Frauen	2,6	2,6	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,5	2,3	x	x	x	2,7	2,4	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,0	x	x	x	1,4	1,2	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,8	x	x	x	2,8	2,7	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,2	x	x	x	3,3	3,2	3,0
Ausländer	4,6	4,6	4,2	x	x	x	4,5	4,4	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,2	3,0	x	x	x	3,0	2,9	2,7
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.382	10.283	9.509	99	1,0	786	8,2	11,4	11,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.573	11.448	10.722	125	1,1	764	7,1	9,8	9,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.681	11.563	10.851	118	1,0	753	6,9	9,7	9,1
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,4	3,2	x	x	x	3,2	3,1	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	8.412	8.343	7.801	69	0,8	678	8,8	9,9	9,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund
Februar 2026

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	45.851	45.799	45.888	52	0,1	-702	-1,5	-1,5	-1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	30.582	30.381	29.802	201	0,7	29	0,1	-1,6	-0,6
53,3% Männer	16.311	16.131	15.789	180	1,1	-71	-0,4	-2,8	-1,7
46,7% Frauen	14.271	14.250	14.013	21	0,1	100	0,7	-0,1	0,7
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	2.628	2.586	2.557	42	1,6	35	1,3	3,5	6,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	651	672	693	-21	-3,1	-58	-8,2	0,6	3,6
32,5% 50 Jahre und älter	9.945	9.962	9.729	-17	-0,2	305	3,2	1,7	3,4
21,6% dar. 55 Jahre und älter	6.621	6.631	6.489	-10	-0,2	427	6,9	5,8	8,0
53,4% Langzeitarbeitslose	16.328	16.264	16.081	64	0,4	378	2,4	1,6	2,4
8,0% Schwerbehinderte Menschen	2.441	2.417	2.422	24	1,0	72	3,0	1,8	4,8
47,9% Ausländer	14.637	14.550	14.200	87	0,6	66	0,5	-1,1	-0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.031	3.764	4.308	267	7,1	48	1,2	2,8	15,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	666	728	677	-62	-8,5	-16	-2,3	-17,0	6,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.186	975	1.426	211	21,6	-11	-0,9	10,0	39,3
seit Jahresbeginn	7.795	3.764	47.216	x	x	152	2,0	2,8	-0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.036	3.416	4.609	620	18,1	-453	-10,1	15,8	7,5
dar. in Erwerbstätigkeit	731	592	836	139	23,5	-39	-5,1	23,1	11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	965	750	1.375	215	28,7	-121	-11,1	13,1	35,7
seit Jahresbeginn	7.452	3.416	50.422	x	x	14	0,2	15,8	1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,2	9,1	9,0	x	x	x	9,3	9,4	9,1
dar. Männer	9,0	9,0	8,8	x	x	x	9,2	9,3	9,0
Frauen	9,4	9,4	9,2	x	x	x	9,4	9,5	9,2
15 bis unter 25 Jahre	7,5	7,3	7,3	x	x	x	7,3	7,0	6,8
15 bis unter 20 Jahre	8,1	8,3	8,6	x	x	x	8,9	8,3	8,4
50 bis unter 65 Jahre	9,2	9,2	9,0	x	x	x	9,0	9,2	8,8
55 bis unter 65 Jahre	9,2	9,2	9,0	x	x	x	9,0	9,1	8,7
Ausländer	21,0	20,9	20,4	x	x	x	21,7	21,9	21,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,9	9,8	9,6	x	x	x	10,0	10,1	9,8
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	32.491	32.362	31.818	129	0,4	-444	-1,3	-2,5	-1,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	37.938	37.782	37.414	156	0,4	-618	-1,6	-2,4	-2,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	37.939	37.783	37.415	156	0,4	-618	-1,6	-2,4	-2,1
Unterbeschäftigungsquote	11,1	11,1	11,0	x	x	x	11,4	11,4	11,3
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	63.342	63.224	62.956	118	0,2	-690	-1,1	-0,9	-0,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	24.473	24.432	24.592	41	0,2	-865	-3,4	-4,2	-3,9
Bedarfsgemeinschaften	45.141	44.975	44.855	166	0,4	-278	-0,6	-0,5	-0,2

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von Dezember 2025 bis Februar 2026 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Komponenten der Unterbeschäftigung

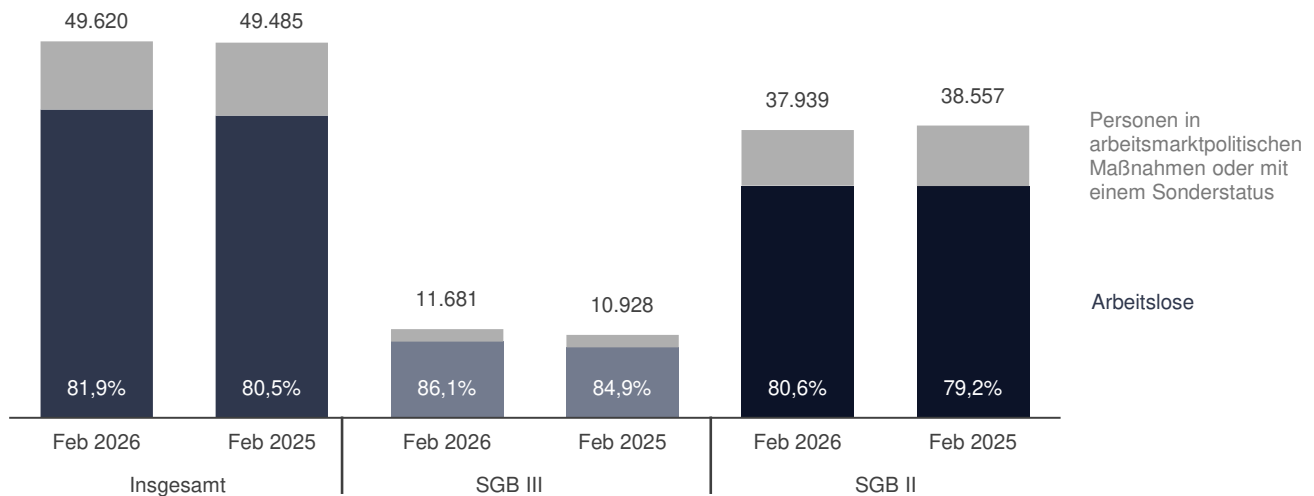
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund

Februar 2026

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	40.641	40.368	273	0,7	809	2,0	1,4	2,0
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.232	2.277	-45	-2,0	-467	-17,3	-12,7	-15,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.184	1.195	-11	-0,9	124	11,7	27,3	17,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	1.048	1.082	-34	-3,1	-591	-36,1	-35,2	-34,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	42.873	42.645	228	0,5	342	0,8	0,5	0,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	6.638	6.585	53	0,8	-196	-2,9	-1,7	-4,0
Berufliche Weiterbildung inklusive	1.696	1.745	-49	-2,8	63	3,9	7,8	1,8
Förderung von Menschen mit Behinderungen	1.329	1.306	23	1,8	256	23,9	24,6	15,9
Arbeitsgelegenheiten	2.268	2.279	-11	-0,5	-461	-16,9	-16,4	-14,6
Fremdförderung	16	17	-1	-5,9	-6	-27,3	-22,7	-18,2
Beschäftigungszuschuss	561	574	-13	-2,3	-152	-21,3	-19,4	-18,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	768	664	104	15,7	104	15,7	15,5	6,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	49.511	49.230	281	0,6	146	0,3	0,2	0,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	109	116	-7	-6,0	-11	-9,2	0,9	18,2
Gründungszuschuss	108	115	-7	-6,1	-11	-9,2	-	17,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	49.620	49.346	274	0,6	135	0,3	0,2	0,2
Unterbeschäftigungsquote	14,6	14,5	x	x	x	14,6	14,5	14,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,9	81,8	x	x	x	80,5	80,9	79,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund

Februar 2026

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾⁴⁾	Feb 2026	Jan 2026	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	10.059	9.987	72	0,7	780	8,4	11,4	11,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	323	296	27	9,1	6	1,9	12,1	-0,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	323	296	27	9,1	6	1,9	12,1	-0,3
Sonderregelung für Ältere ³⁾	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.382	10.283	99	1,0	786	8,2	11,4	11,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.191	1.165	26	2,2	-22	-1,8	-2,6	-4,5
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	861	870	-9	-1,0	-17	-1,9	1,8	-0,1
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	135	127	8	6,3	-46	-25,4	-28,2	-26,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	195	168	27	16,1	41	26,6	2,4	-2,1
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.573	11.448	125	1,1	764	7,1	9,8	9,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	108	115	-7	-6,1	-11	-9,2	-	17,3
Gründungszuschuss	108	115	-7	-6,1	-11	-9,2	-	17,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.681	11.563	118	1,0	753	6,9	9,7	9,1
Unterbeschäftigungsquote	3,4	3,4	x	x	x	3,2	3,1	2,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,1	86,4	x	x	x	84,9	85,1	83,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	30.582	30.381	201	0,7	29	0,1	-1,6	-0,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.909	1.981	-72	-3,6	-473	-19,9	-15,5	-17,1
Aktivierung und berufliche Eingliederung	861	899	-38	-4,2	118	15,9	33,2	25,0
Sonderregelung für Ältere ³⁾	1.048	1.082	-34	-3,1	-591	-36,1	-35,2	-34,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	32.491	32.362	129	0,4	-444	-1,3	-2,5	-1,8
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	5.447	5.420	27	0,5	-174	-3,1	-1,6	-3,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	835	875	-40	-4,6	80	10,6	14,5	3,8
Arbeitsgelegenheiten	1.329	1.306	23	1,8	256	23,9	24,6	15,9
Fremdförderung	2.133	2.152	-19	-0,9	-415	-16,3	-15,6	-13,7
Beschäftigungszuschuss	16	17	-1	-5,9	-6	-27,3	-22,7	-18,2
Teilhabe am Arbeitsmarkt	561	574	-13	-2,3	-152	-21,3	-19,4	-18,0
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	573	496	77	15,5	63	12,4	20,7	9,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	37.938	37.782	156	0,4	-618	-1,6	-2,4	-2,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	37.939	37.783	156	0,4	-618	-1,6	-2,4	-2,1
Unterbeschäftigungsquote	11,1	11,1	x	x	x	11,4	11,4	11,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	80,6	80,4	x	x	x	79,2	79,7	78,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige Werte für die Komponenten der Förderstatistik.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Regelung gem. § 53a Abs 2 SGB II i. V. m. § 65 Abs. 8 SGB II.

4) Partielle geringfügige Revision der Daten ab September 2024 zur Stichtagsverarbeitung Juni 2025.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

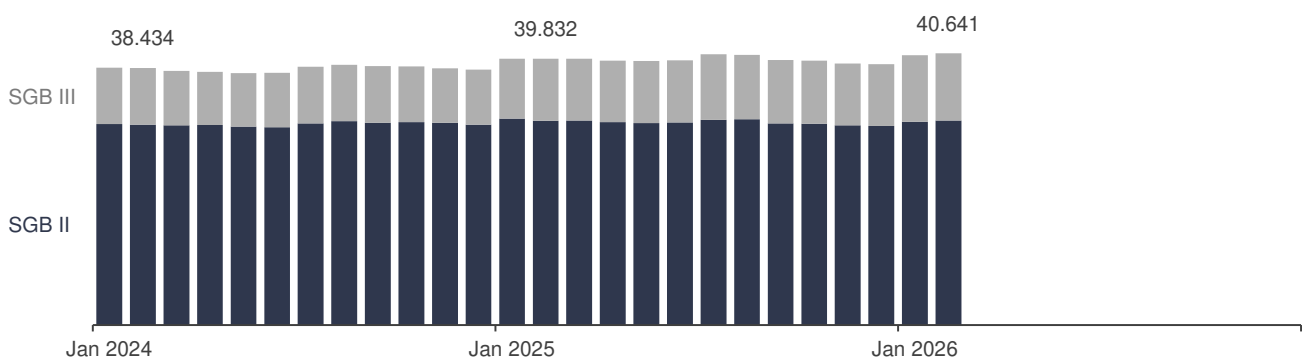
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Februar um 273 auf 40.641 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 809 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 12,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 12,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 10.059, das sind 72 mehr als im Vormonat und 780 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 3,0%. Im Rechtskreis SGB II gab es 30.582 Arbeitslose, das ist ein Plus von 201 gegenüber Januar; im Vergleich zum Februar 2025 waren es 29 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 9,2%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Feb 2026	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	40.641	273	0,7	809	2,0	12,2	12,2	12,1
Männer	22.456	248	1,1	412	1,9	12,5	12,3	12,3
Frauen	18.185	25	0,1	397	2,2	12,0	12,0	11,8
15 bis unter 25 Jahre	3.630	146	4,2	74	2,1	10,3	9,9	10,0
15 bis unter 20 Jahre	749	-12	-1,6	-69	-8,4	9,3	9,4	10,2
50 Jahre und älter	13.205	-58	-0,4	548	4,3	12,2	12,2	11,8
55 Jahre und älter	9.096	-29	-0,3	605	7,1	12,6	12,6	12,3
Deutsche	22.790	177	0,8	573	2,6	8,7	8,6	8,5
Ausländer	17.851	96	0,5	236	1,3	25,6	25,4	26,2
Rechtskreis SGB III	10.059	72	0,7	780	8,4	3,0	3,0	2,8
Männer	6.145	68	1,1	483	8,5	3,4	3,4	3,2
Frauen	3.914	4	0,1	297	8,2	2,6	2,6	2,4
15 bis unter 25 Jahre	1.002	104	11,6	39	4,0	2,8	2,5	2,7
15 bis unter 20 Jahre	98	9	10,1	-11	-10,1	1,2	1,1	1,4
50 Jahre und älter	3.260	-41	-1,2	243	8,1	3,0	3,0	2,8
55 Jahre und älter	2.475	-19	-0,8	178	7,7	3,4	3,4	3,3
Deutsche	6.845	63	0,9	610	9,8	2,6	2,6	2,4
Ausländer	3.214	9	0,3	170	5,6	4,6	4,6	4,5
Rechtskreis SGB II	30.582	201	0,7	29	0,1	9,2	9,1	9,3
Männer	16.311	180	1,1	-71	-0,4	9,0	9,0	9,2
Frauen	14.271	21	0,1	100	0,7	9,4	9,4	9,4
15 bis unter 25 Jahre	2.628	42	1,6	35	1,3	7,5	7,3	7,3
15 bis unter 20 Jahre	651	-21	-3,1	-58	-8,2	8,1	8,3	8,9
50 Jahre und älter	9.945	-17	-0,2	305	3,2	9,2	9,2	9,0
55 Jahre und älter	6.621	-10	-0,2	427	6,9	9,2	9,2	9,0
Deutsche	15.945	114	0,7	-37	-0,2	6,1	6,0	6,1
Ausländer	14.637	87	0,6	66	0,5	21,0	20,9	21,7

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

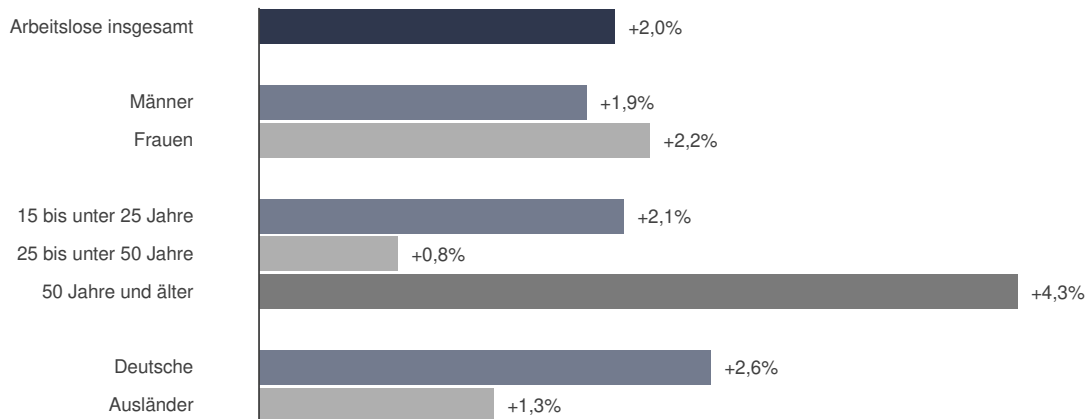
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

[zurück zum Inhalt](#)

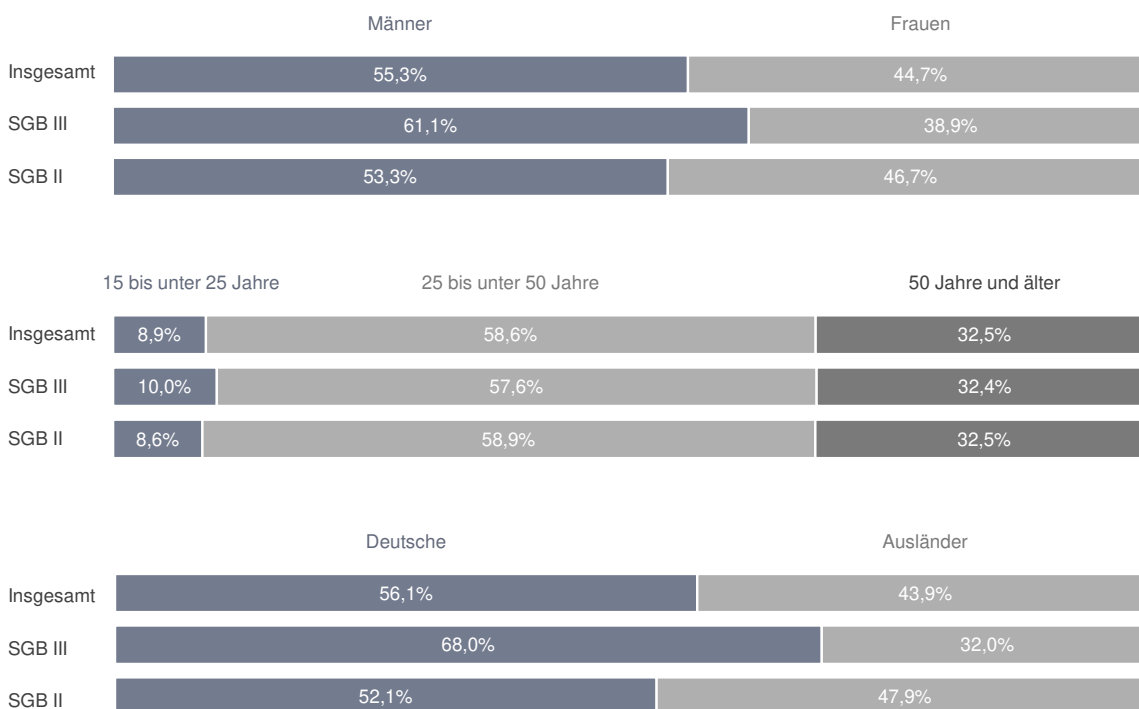
Agentur für Arbeit Dortmund
Februar 2026

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Februar von +1% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +4% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

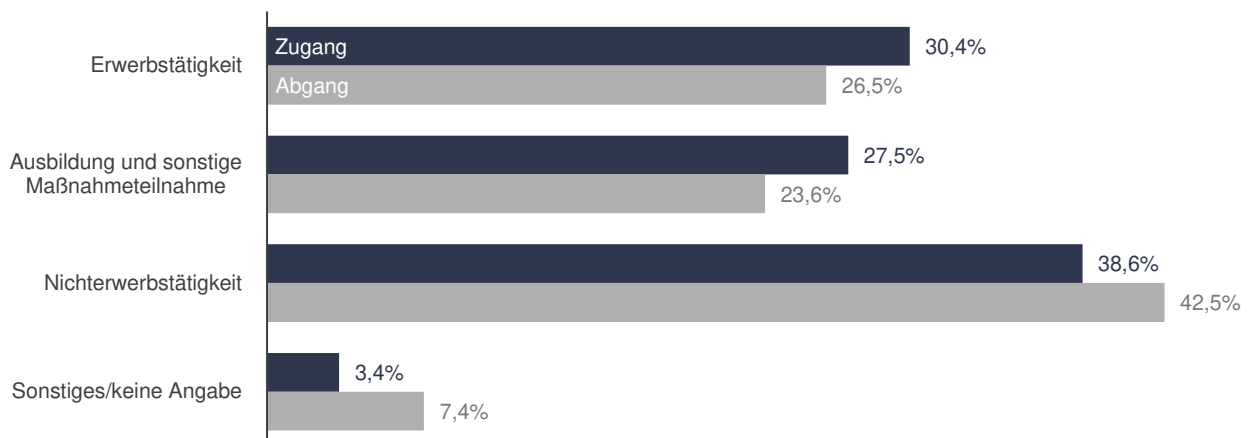
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund

Februar 2026

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Februar meldeten sich 6.318 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-23). Gleichzeitig beendeten 6.050 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 315 weniger als im Februar 2025. Seit Jahresbeginn gab es 12.866 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 394 Meldungen. Dem gegenüber stehen 11.243 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 342 Abmeldungen. Im Februar meldeten sich 1.923 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 47 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.602 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 62 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	6.318	-230	-3,5	-23	-0,4	12.866	394	3,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.923	-687	-26,3	-47	-2,4	4.533	52	1,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.689	-724	-30,0	-93	-5,2	4.102	230	5,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	135	20	17,4	30	28,6	250	-204	-44,9
Selbständigkeit	93	18	24,0	25	36,8	168	37	28,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.739	362	26,3	3	0,2	3.116	104	3,5
Nichterwerbstätigkeit	2.440	107	4,6	19	0,8	4.773	205	4,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.520	31	2,1	38	2,6	3.009	175	6,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	836	74	9,7	2	0,2	1.598	50	3,2
Sonstiges/keine Angabe	216	-12	-5,3	2	0,9	444	33	8,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	6.050	857	16,5	-315	-4,9	11.243	342	3,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.602	287	21,8	62	4,0	2.917	237	8,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.321	220	20,0	25	1,9	2.422	141	6,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	170	43	33,9	7	4,3	297	57	23,8
Selbständigkeit	104	28	36,8	28	36,8	180	36	25,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	1.427	331	30,2	-106	-6,9	2.523	37	1,5
Nichterwerbstätigkeit	2.571	248	10,7	-70	-2,7	4.894	182	3,9
dar. Arbeitsunfähigkeit	1.655	170	11,4	-21	-1,3	3.140	214	7,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	733	25	3,5	-93	-11,3	1.441	-51	-3,4
Sonstiges/keine Angabe	450	-9	-2,0	-201	-30,9	909	-114	-11,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

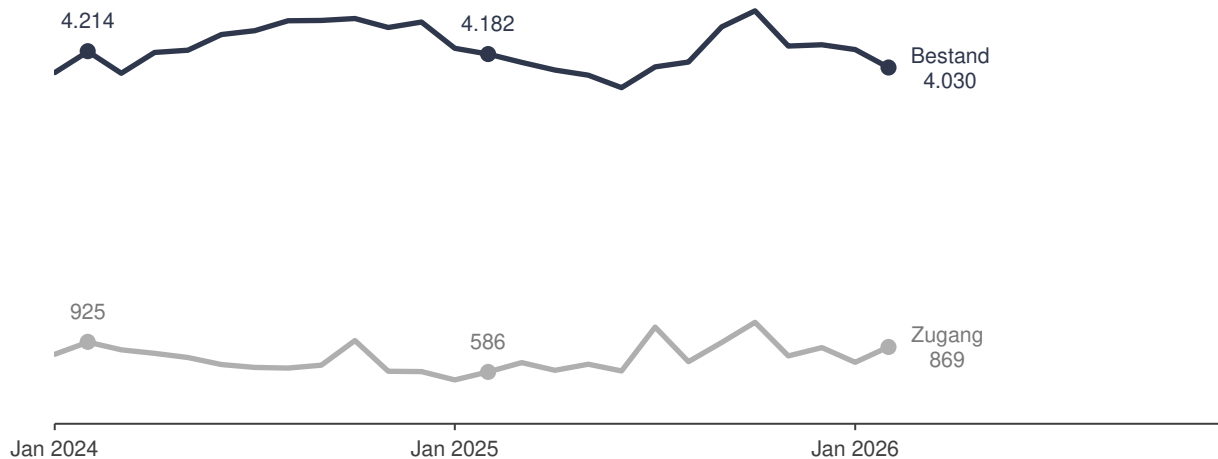
Gemeldete Arbeitsstellen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund
Februar 2026

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund waren im Februar den Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen 4.030 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Januar ist das ein Rückgang von 204 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 152 Stellen weniger (–4 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Februar 869 neue Arbeitsstellen, das waren 283 oder 48 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.563 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 480 oder 44%. Zudem wurden im Februar 1.057 Arbeitsstellen abgemeldet, 414 oder 64 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Februar gab es insgesamt 1.857 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 444 oder 31%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	869	175	25,2	283	48,3	1.563	480	44,3
dar. sofort zu besetzen	728	139	23,6	293	67,4	1.317	540	69,5
sozialversicherungspflichtig	848	163	23,8	274	47,7	1.533	486	46,4
dar. sofort zu besetzen	710	125	21,4	284	66,7	1.295	547	73,1
Bestand	4.030	-204	-4,8	-152	-3,6	4.132	-84	-2,0
dar. sofort zu besetzen	3.914	-216	-5,2	-147	-3,6	4.022	-53	-1,3
sozialversicherungspflichtig	3.917	-211	-5,1	-184	-4,5	4.023	-105	-2,5
dar. sofort zu besetzen	3.801	-224	-5,6	-180	-4,5	3.913	-75	-1,9
Abgang	1.057	257	32,1	414	64,4	1.857	444	31,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.041	251	31,8	424	68,7	1.831	469	34,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

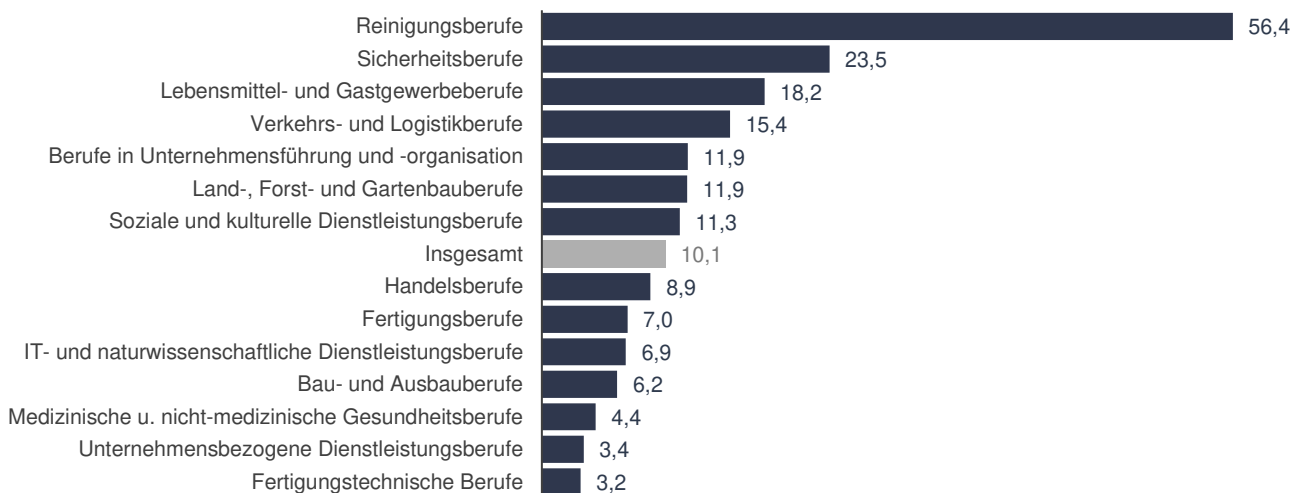
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund

Februar 2026

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Feb 2026	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
			1	2	3	4
Arbeitslose	40.641	100	273	0,7	809	2,0
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	736	1,8	8	1,1	-19	-2,5
Fertigungsberufe	1.368	3,4	-29	-2,1	-76	-5,3
Fertigungstechnische Berufe	1.486	3,7	32	2,2	78	5,5
Bau- und Ausbauberufe	2.401	5,9	8	0,3	18	0,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	3.020	7,4	41	1,4	142	4,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	2.164	5,3	17	0,8	147	7,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	3.261	8,0	25	0,8	464	16,6
Handelsberufe	4.578	11,3	1	0,0	149	3,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	2.850	7,0	55	2,0	182	6,8
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	1.310	3,2	-18	-1,4	83	6,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	899	2,2	36	4,2	177	24,5
Sicherheitsberufe	2.279	5,6	28	1,2	-54	-2,3
Verkehrs- und Logistikberufe	8.009	19,7	84	1,1	-144	-1,8
Reinigungsberufe	4.964	12,2	-30	-0,6	-274	-5,2
Keine Angabe	1.316	3,2	15	1,2	-64	-4,6
Gemeldete Arbeitsstellen	4.030	100	-204	-4,8	-152	-3,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	62	1,5	7	12,7	27	77,1
Fertigungsberufe	195	4,8	-9	-4,4	-15	-7,1
Fertigungstechnische Berufe	466	11,6	-41	-8,1	22	5,0
Bau- und Ausbauberufe	390	9,7	6	1,6	82	26,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	166	4,1	7	4,4	10	6,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	490	12,2	40	8,9	33	7,2
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	289	7,2	36	14,2	82	39,6
Handelsberufe	515	12,8	-1	-0,2	-137	-21,0
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	239	5,9	-31	-11,5	-98	-29,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	381	9,5	-37	-8,9	13	3,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	131	3,3	-18	-12,1	-13	-9,0
Sicherheitsberufe	97	2,4	-35	-26,5	-38	-28,1
Verkehrs- und Logistikberufe	521	12,9	-122	-19,0	-93	-15,1
Reinigungsberufe	88	2,2	-6	-6,4	-27	-23,5
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

[zurück zum Inhalt](#)

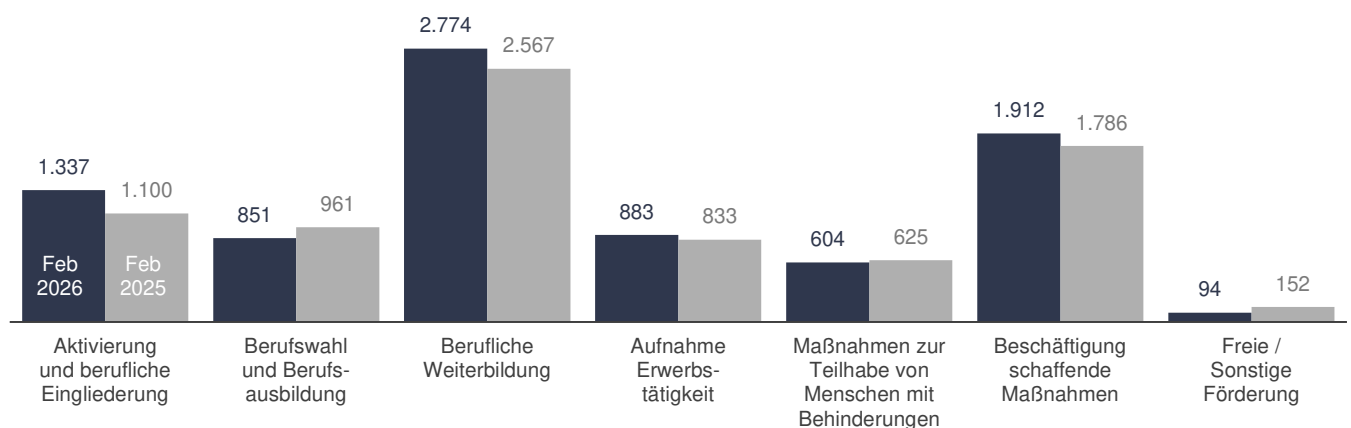
Agentur für Arbeit Dortmund

Februar 2026

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Feb 2026	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.167	194	19,9	1	0,1	2.140	169	8,6
Berufswahl und Berufsausbildung	48	10	26,3	-8	-14,3	86	-17	-16,5
Berufliche Weiterbildung	371	96	34,9	-24	-6,1	646	61	10,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	200	82	69,5	72	56,3	318	88	38,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	44	-29	-39,7	-25	-36,2	117	-20	-14,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	192	-58	-23,2	4	2,1	442	-423	-48,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	38	27	245,5	2	5,6	49	-2	-3,9
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.337	63	4,9	237	21,5	1.306	274	26,6
Berufswahl und Berufsausbildung	851	-62	-6,8	-110	-11,4	882	-139	-13,6
Berufliche Weiterbildung	2.774	29	1,1	207	8,1	2.760	214	8,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	883	31	3,6	50	6,0	868	33	3,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	604	-42	-6,5	-21	-3,4	625	-15	-2,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	1.912	30	1,6	126	7,1	1.897	124	7,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	94	14	17,5	-58	-38,2	87	-60	-40,8
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	855	132	18,3	129	17,8	1.578	206	15,0
Berufswahl und Berufsausbildung	144	100	227,3	-30	-17,2	188	-40	-17,5
Berufliche Weiterbildung	359	37	11,5	13	3,8	681	72	11,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	147	-23	-13,5	33	28,9	317	53	20,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	84	20	31,3	-10	-10,6	148	-1	-0,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	137	-78	-36,3	12	9,6	352	-492	-58,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	17	-7	-29,2	-9	-34,6	41	-6	-12,8

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund (Arbeitsort)

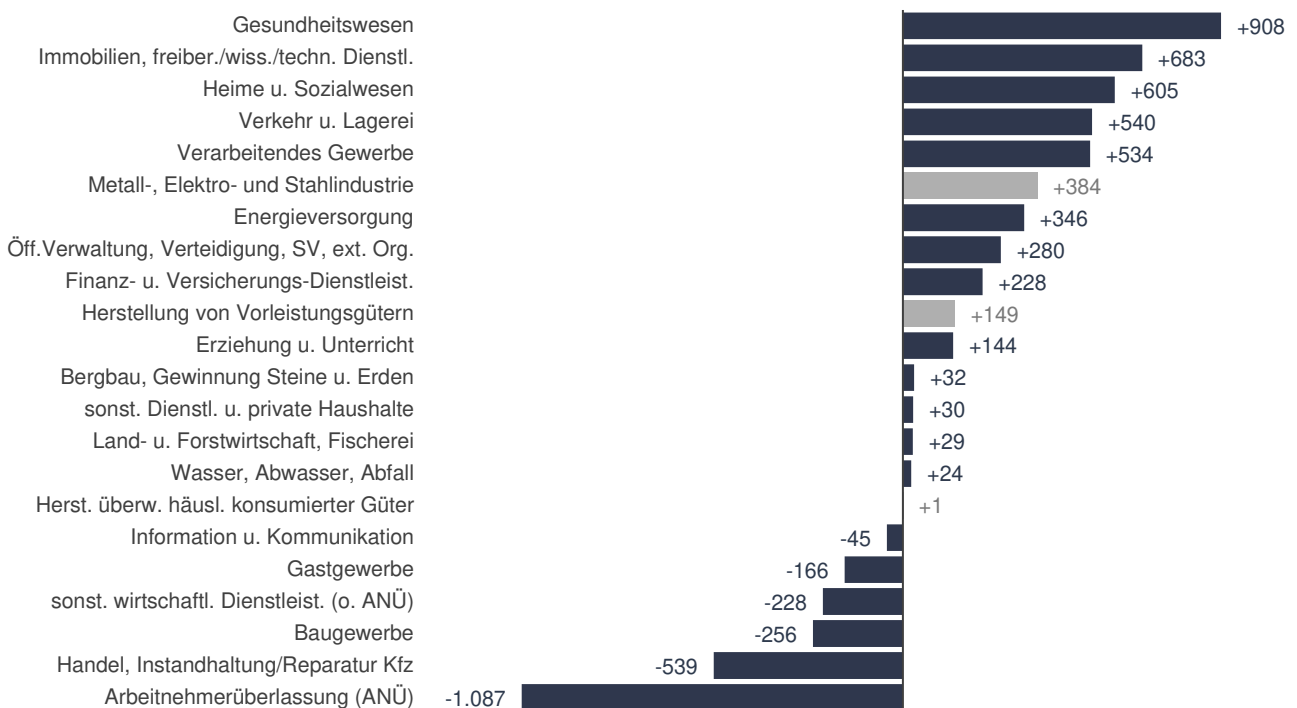
Juni 2025 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2025, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Dortmund auf 266.398. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.076 oder 0,8%, nach +2.313 oder +0,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+908 oder +3,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (–1.087 oder –15,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2025



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2025 / Jun 2024	
	Jun 2025	Mrz 2025	Dez 2024	Sep 2024	Jun 2024	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	266.398	266.974	267.991	268.386	264.322	2.076	0,8
54,1% Männer	144.109	144.107	144.657	145.372	142.701	1.408	1,0
45,9% Frauen	122.289	122.867	123.334	123.014	121.621	668	0,5
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	25.610	26.470	27.727	28.149	25.900	-290	-1,1
67,8% 25 bis unter 55 Jahre	180.559	180.645	180.699	180.876	179.677	882	0,5
21,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	57.544	57.247	56.805	56.738	56.161	1.383	2,5
69,4% Vollzeit	184.845	185.744	186.603	187.604	184.192	653	0,4
30,6% Teilzeit	81.553	81.230	81.388	80.782	80.130	1.423	1,8
82,8% Deutsche	220.493	221.495	222.307	223.168	220.625	-132	-0,1
17,2% Ausländer	45.905	45.479	45.684	45.218	43.697	2.208	5,1



Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund
Februar 2026

Der Bezirk der Agentur für Arbeit umfasst nur einen Geschäftsstellenbezirk; deshalb entfällt die Übersichtsdarstellung aller Geschäftsstellenbezirke.

Eckwerte des Arbeitsmarktes
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist von Januar auf Februar um 273 auf 40.641 Personen gestiegen. Das waren 809 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 12,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 12,1%. Dabei meldeten sich 6.318 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-23) und gleichzeitig beendeten 6.050 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-315). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 12.866 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 394 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 11.243 Abmeldungen von Arbeitslosen (+342).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Februar um 204 Stellen auf 4.030 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 152 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Februar 869 neue Arbeitsstellen, 283 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.563 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 480.

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	61.497	61.215	61.125	282	0,5	807	1,3	1,5	1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	40.641	40.368	38.996	273	0,7	809	2,0	1,4	2,0
55,3% Männer	22.456	22.208	21.262	248	1,1	412	1,9	0,6	0,9
44,7% Frauen	18.185	18.160	17.734	25	0,1	397	2,2	2,3	3,3
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	3.630	3.484	3.371	146	4,2	74	2,1	3,9	4,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	749	761	773	-12	-1,6	-69	-8,4	-0,4	1,8
32,5% 50 Jahre und älter	13.205	13.263	12.799	-58	-0,4	548	4,3	4,2	5,2
22,4% dar. 55 Jahre und älter	9.096	9.125	8.813	-29	-0,3	605	7,1	7,5	8,8
42,8% Langzeitarbeitslose	17.414	17.313	17.084	101	0,6	548	3,2	2,3	3,4
8,1% Schwerbehinderte Menschen	3.289	3.267	3.258	22	0,7	114	3,6	3,9	6,1
43,9% Ausländer	17.851	17.755	17.106	96	0,5	236	1,3	0,6	0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.318	6.548	6.518	-230	-3,5	-23	-0,4	6,8	12,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.923	2.610	1.941	-687	-26,3	-47	-2,4	3,9	10,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.739	1.377	1.862	362	26,3	3	0,2	7,9	27,9
15 bis unter 25 Jahre	972	843	869	129	15,3	-101	-9,4	0,7	-1,0
55 Jahre und älter	931	1.139	1.035	-208	-18,3	-14	-1,5	10,4	27,1
seit Jahresbeginn	12.866	6.548	74.829	x	x	394	3,2	6,8	1,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.050	5.193	6.662	857	16,5	-315	-4,9	14,5	10,4
dar. in Erwerbstätigkeit	1.602	1.315	1.600	287	21,8	62	4,0	15,4	15,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.427	1.096	1.811	331	30,2	-106	-6,9	15,0	26,4
15 bis unter 25 Jahre	775	641	925	134	20,9	-42	-5,1	2,4	3,1
55 Jahre und älter	1.020	918	1.075	102	11,1	17	1,7	23,9	15,5
seit Jahresbeginn	11.243	5.193	74.414	x	x	342	3,1	14,5	2,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	12,2	12,2	11,7	x	x	x	12,1	12,1	11,6
Männer	12,5	12,3	11,8	x	x	x	12,3	12,3	11,8
Frauen	12,0	12,0	11,7	x	x	x	11,8	11,8	11,4
15 bis unter 25 Jahre	10,3	9,9	9,6	x	x	x	10,0	9,4	9,0
15 bis unter 20 Jahre	9,3	9,4	9,6	x	x	x	10,2	9,5	9,5
50 bis unter 65 Jahre	12,2	12,2	11,8	x	x	x	11,8	11,9	11,4
55 bis unter 65 Jahre	12,6	12,6	12,2	x	x	x	12,3	12,3	11,8
Ausländer	25,6	25,4	24,5	x	x	x	26,2	26,3	25,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,2	13,1	12,6	x	x	x	13,0	13,0	12,5
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	869	694	861	175	25,2	283	48,3	39,6	46,2
Zugang seit Jahresbeginn	1.563	694	9.142	x	x	480	44,3	39,6	3,7
Bestand	4.030	4.234	4.290	-204	-4,8	-152	-3,6	-0,4	-5,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Januar auf Februar um 72 auf 10.059 Personen gestiegen. Das waren 780 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 3,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%.

Dabei meldeten sich 2.287 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 71 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.014 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+138). Seit Beginn des Jahres gab es 5.071 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 242 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.791 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+328).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.646	15.416	15.237	230	1,5	1.509	10,7	11,7	11,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.059	9.987	9.194	72	0,7	780	8,4	11,4	11,4
61,1% Männer	6.145	6.077	5.473	68	1,1	483	8,5	10,9	9,4
38,9% Frauen	3.914	3.910	3.721	4	0,1	297	8,2	12,1	14,6
10,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.002	898	814	104	11,6	39	4,0	5,2	0,1
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	98	89	80	9	10,1	-11	-10,1	-7,3	-11,1
32,4% 50 Jahre und älter	3.260	3.301	3.070	-41	-1,2	243	8,1	12,2	11,2
24,6% dar. 55 Jahre und älter	2.475	2.494	2.324	-19	-0,8	178	7,7	12,3	11,0
10,8% Langzeitarbeitslose	1.086	1.049	1.003	37	3,5	170	18,6	14,6	22,9
8,4% Schwerbehinderte Menschen	848	850	836	-2	-0,2	42	5,2	10,5	10,1
32,0% Ausländer	3.214	3.205	2.906	9	0,3	170	5,6	9,1	10,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.287	2.784	2.210	-497	-17,9	-71	-3,0	12,7	7,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.257	1.882	1.264	-625	-33,2	-31	-2,4	15,2	12,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	553	402	436	151	37,6	14	2,6	3,1	0,9
15 bis unter 25 Jahre	363	352	300	11	3,1	-40	-9,9	12,8	-3,5
55 Jahre und älter	335	496	346	-161	-32,5	-30	-8,2	22,2	22,3
seit Jahresbeginn	5.071	2.784	27.613	x	x	242	5,0	12,7	5,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.014	1.777	2.053	237	13,3	138	7,4	12,0	17,4
dar. in Erwerbstätigkeit	871	723	764	148	20,5	101	13,1	9,7	18,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	462	346	436	116	33,5	15	3,4	19,3	3,8
15 bis unter 25 Jahre	237	225	295	12	5,3	-40	-14,4	-2,6	18,0
55 Jahre und älter	347	306	365	41	13,4	73	26,6	15,9	15,9
seit Jahresbeginn	3.791	1.777	23.992	x	x	328	9,5	12,0	3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,0	3,0	2,8	x	x	x	2,8	2,7	2,5
Männer	3,4	3,4	3,0	x	x	x	3,2	3,1	2,8
Frauen	2,6	2,6	2,4	x	x	x	2,4	2,3	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,8	2,5	2,3	x	x	x	2,7	2,4	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	1,0	x	x	x	1,4	1,2	1,1
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	2,8	x	x	x	2,8	2,7	2,5
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,2	x	x	x	3,3	3,2	3,0
Ausländer	4,6	4,6	4,2	x	x	x	4,5	4,4	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,3	3,2	3,0	x	x	x	3,0	2,9	2,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II
[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Dortmund - Geschäftsstellenbezirk Dortmund

Februar 2026

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Januar auf Februar um 201 auf 30.582 Personen gestiegen. Das waren praktisch genau so viele wie vor einem Jahr (+29). Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Februar 9,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 9,3%.

Dabei meldeten sich 4.031 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 48 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 4.036 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 453 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 7.795 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 152 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 7.452 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+14).

Merkmale	Feb 2026	Jan 2026	Dez 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Feb 2025		Jan 2025	Dez 2024
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	45.851	45.799	45.888	52	0,1	-702	-1,5	-1,5	-1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	30.582	30.381	29.802	201	0,7	29	0,1	-1,6	-0,6
53,3% Männer	16.311	16.131	15.789	180	1,1	-71	-0,4	-2,8	-1,7
46,7% Frauen	14.271	14.250	14.013	21	0,1	100	0,7	-0,1	0,7
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	2.628	2.586	2.557	42	1,6	35	1,3	3,5	6,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	651	672	693	-21	-3,1	-58	-8,2	0,6	3,6
32,5% 50 Jahre und älter	9.945	9.962	9.729	-17	-0,2	305	3,2	1,7	3,4
21,6% dar. 55 Jahre und älter	6.621	6.631	6.489	-10	-0,2	427	6,9	5,8	8,0
53,4% Langzeitarbeitslose	16.328	16.264	16.081	64	0,4	378	2,4	1,6	2,4
8,0% Schwerbehinderte Menschen	2.441	2.417	2.422	24	1,0	72	3,0	1,8	4,8
47,9% Ausländer	14.637	14.550	14.200	87	0,6	66	0,5	-1,1	-0,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.031	3.764	4.308	267	7,1	48	1,2	2,8	15,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	666	728	677	-62	-8,5	-16	-2,3	-17,0	6,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.186	975	1.426	211	21,6	-11	-0,9	10,0	39,3
15 bis unter 25 Jahre	609	491	569	118	24,0	-61	-9,1	-6,5	0,4
55 Jahre und älter	596	643	689	-47	-7,3	16	2,8	2,7	29,8
seit Jahresbeginn	7.795	3.764	47.216	x	x	152	2,0	2,8	-0,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.036	3.416	4.609	620	18,1	-453	-10,1	15,8	7,5
dar. in Erwerbstätigkeit	731	592	836	139	23,5	-39	-5,1	23,1	11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	965	750	1.375	215	28,7	-121	-11,1	13,1	35,7
15 bis unter 25 Jahre	538	416	630	122	29,3	-2	-0,4	5,3	-2,6
55 Jahre und älter	673	612	710	61	10,0	-56	-7,7	28,3	15,3
seit Jahresbeginn	7.452	3.416	50.422	x	x	14	0,2	15,8	1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,2	9,1	9,0	x	x	x	9,3	9,4	9,1
Männer	9,0	9,0	8,8	x	x	x	9,2	9,3	9,0
Frauen	9,4	9,4	9,2	x	x	x	9,4	9,5	9,2
15 bis unter 25 Jahre	7,5	7,3	7,3	x	x	x	7,3	7,0	6,8
15 bis unter 20 Jahre	8,1	8,3	8,6	x	x	x	8,9	8,3	8,4
50 bis unter 65 Jahre	9,2	9,2	9,0	x	x	x	9,0	9,2	8,8
55 bis unter 65 Jahre	9,2	9,2	9,0	x	x	x	9,0	9,1	8,7
Ausländer	21,0	20,9	20,4	x	x	x	21,7	21,9	21,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,9	9,8	9,6	x	x	x	10,0	10,1	9,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen zu diesen Themen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.